



Handgelenk und Ellenbogen

- Untersuchung des schmerzhaften Handgelenks durch Arthroskopie und Behandlung der Ursachen
- Diagnose und Behandlung von Frakturen und Bänderrissen an der Handwurzel
- Kompletter Ersatz des Handgelenks durch Endoprothese
- Behandlung von Speichenbrüchen (Radiusfraktur) und ihrer Folgen am Handgelenk
- Versorgung von Knochenbrüchen am Ellenbogen
- Behandlung schmerzhafter Bewegungseinschränkung des Ellenbogengelenks bei Arthrose
- Behandlung des „Tennisellenbogens“ oder „Golferellenbogens“ bei schmerzhaften Veränderungen der Sehnenansätze
- Behandlung von Sehnenrissen am Ellenbogengelenk („Bizepssehne“)

Kontakt

AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG
Klinik für Hand- und Fußchirurgie
Chefarzt Dr. med. Paul Preisser
Hohe Weide 17
20259 Hamburg
T (040) 790 20 – 24 00
F (040) 790 20 – 24 09

Terminvergabe

T (040) 790 20 – 29 03
(Aufnahme / Ambulanz)



AGAPLESION
DIAKONIEKLINIKUM HAMBURG

HANDCHIRURGIE

www.d-k-h.de





Der Aufbau der menschlichen Hand ist kompliziert.

Die Behandlung ihrer Erkrankungen und Verletzungen erfordert besondere Kenntnisse und Techniken. Notwendig sind eine exakte Diagnosestellung, eine spezielle Therapie und eine hieran angepasste Nachbehandlung und Rehabilitation. Im AGAPLESION DIAKONIE-KLINIKUM HAMBURG erwartet Sie ein hoch spezialisiertes Team von Ärzten, Physiotherapeuten und Pflegekräften.

Modernste Behandlungstechniken kommen zum Einsatz

- Mikrochirurgische Verfahren: Besondere Instrumente, Naht- und Hilfsmaterialien und die Verwendung des Operationsmikroskops
- Arthroskopie (Spiegelung) des Handgelenks zur minimalinvasiven Behandlung von Bänderrissen und Knorpelschäden
- Osteosynthese: Operative Versorgung von Handfrakturen mit modernsten Mini- und Mikroimplantaten
- Plastische Chirurgie: Transplantationen zur Versorgung von größeren Wunden und Gewebedefekten
- Nachbehandlung und Rehabilitation: Physiotherapie, Ergotherapie und Hilfsmittelversorgung

Wir helfen bei allen Problemen und Erkrankungen rund um die Hand

- Nervenfunktionsstörungen durch Druckschädigung z.B. bei Karpaltunnelsyndrom oder Nervus-Ulnaris-Rinnensyndrom
- Dupuytren'sche Erkrankung: Bewegungseinschränkungen durch Bindegewebsvermehrung in der Hohlhand und an den Fingern
- Bewegungsstörungen der Finger durch eine Enge im Sehnengleitkanal (Schnappfinger, schnellender Finger)
- Arthrosen der Fingergelenke, des Daumensattel- und des Handgelenks durch Endoprothesen und schmerzlindernde Eingriffe
- Veränderungen der Sehnen und Gelenke bei rheumatischen Erkrankungen
- Überbeine, Ganglien, Zysten und alle Tumorerkrankungen

Wir versorgen Handverletzungen bei Notfällen auch rund um die Uhr:

- Operative und nichtoperative Behandlung von Knochenbrüchen der Hand
- Versorgung von Sehnenverletzungen und ihrer Spätfolgen
- Behandlung von Nerven und Gefäßverletzungen durch mikrochirurgische Technik
- Versorgung von Wunden und Infektionen an der Hand
- Durchführung funktionsverbessernder Maßnahmen

Bei allen Folgezuständen nach Handverletzungen erhalten Sie Hilfe durch:

- Korrektur knöcherner Fehlstellungen
- Behandlung von Bewegungsstörungen, Kontrakturen und Lähmungen der Hand
- Korrektur schmerzhafter und störender Narben
- Wiederherstellung der Greiffunktion nach schweren Handverletzungen

Physikalische Therapie

Nicht zuletzt bieten wir eine spezielle Physio- und Ergotherapie an, sowohl ambulant als auch im Rahmen einer stationären Rehabilitationsmaßnahme.